<http://www.bundeskanzlerin.de/nn_707282/Content/DE/Archiv16/Podcasts/2006/2006-11-10-innere-sicherheit/2006-11-10-video-podcast-zur-inneren-sicherheit.html>.

**Angela Merkels Podcast zur Inneren Sicherheit**

**Teil 1 Hörverständnisübungen**

Hören Sie der Bundeskanzlerin zu und machen Sie die folgenden Übungen:

**1. Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an:**

a. Für die Bundeskanzlerin

 ist Deutschland das sicherste Land der Welt

 gehört Deutschland zu den sichersten Ländern der Welt

 spielt Sicherheit keine Rolle.

b. Die Kriminalitätsrate

 sinkt

 bleibt unverändert.

 steigt.

c. Der Erfolg der Fußballweltmeisterschaft ist

 dank der Arbeit der Polizei möglich

 trotz der Arbeit der Polizei möglich

 ohne die Arbeit der Polizei möglich.

d. Die Bundeskanzlerin besucht den Gewerkschaftskongress der Polizei,

 um den PolizistInnen zu danken.

 um die Dankbarkeit der PolizistInnen entgegenzunehmen.

 um Ehrenpolizistin zu werden.

e. Für die Mehrheit der Deutschen spielen nüchterne Zahlen eine

 wichtige

 unbedeutsame Rolle.

 mittlere

**2. Von den Aussagen unten sind DREI falsch. Welche DREI sind falsch? Korrigieren Sie die falschen Sätze bitte:**

a. Man braucht gleichgültige Bürgerinnen und Bürger.

b. Man muss auch die richtigen Mittel haben, um die Kriminalität zu bekämpfen.

c. In den letzten Jahren ist Gewalt unter jungen Leuten gewachsen.

d. Linksextreme sind gewalttätiger geworden.

e. Man braucht entweder neue Gesetze oder entsprechende Mittel.

f. Frau Merkel befürwortet die Video-Überwachung von Plätzen.

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

**3. Beantworten Sie diese Fragen auf DEUTSCH:**

a. Welches Beispiel neuer Bedrohungen zitiert Frau Merkel?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

b. Was soll die Bundesregierung garantieren?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

c. Worauf haben sich Bund und Länder verständigt?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

d. Wozu soll das benutzt werden?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

e. Wozu sollen 120 Mio. Euro investiert werden?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

f. Warum werden die Daten von LKW-Mauten gespeichert werden?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

g. Welche Rolle sollte das Thema innere Sicherheit bei der deutschen EU-Präsidentschaft spielen?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

h. Warum will man Europol stärken?

..............................................................................................................................

...............................................................................................................................

**4. Setzen Sie die fehlenden Wörter in der richtigen grammatischen Form des bestimmten Artikels wieder ein:**

Am Montag besucht Bundeskanzlerin Angela Merkel d......... (1) Gewerkschaftskongress Polizei. Sie wird sich dort für d..........(2) Arbeit d..........(3) Polizistinnen und Polizisten in diesem Land bedanken, sagt sie in ihrem Podcast. Zugleich mahnt sie d..........(4) richtigen Mittel an, um Kriminalität zu bekämpfen. Eines davon ist d..........(5) Video-Überwachung von Plätzen.

**Teil 2 Leseverständnisübungen**

Lesen Sie den Text: ***Deutschland - eines der sichersten Länder*** und machen Sie die folgenden Übungen dazu.

**1. Wer sagte was?**

Unten sind Aussagen aus dem Artikel. Entscheiden Sie, wer die Aussagen gemacht hat. Schreiben Sie entweder WS (für Wolfgang Schäuble) oder BZ (für Brigitte Zypries).

a. …… findet, dass man mehr Zwischenfälle anzeigt.

b. …… berichtet, dass Streite im eigenen Haus angezeigt werden.

c. …… sprach von der Anzahl der häuslichen Fälle vor 3 Jahren.

d. …… erwähnt, dass es zu mehr Anzeigen in Schulen kam.

e. …… leugnet die Medienberichte über gestiegene Kriminalität.

f. …… findet, dass die Bundesrepublik als Ziel des internationalen Terrorismus angesehen werden soll.

g. …… sagt, dass man von laufenden Anschlägen nichts weiss.

h. …… spricht von von Ausländern begangenen Verbrechen..

**2. Beantworten Sie diese Fragen auf DEUTSCH:**

a. Was betonten Bundesinnenminister Schäuble und Bundesjustizministerin Zypries in dem Bericht?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

b. Worüber wird im Report. berichtet?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

c. Welcher Grund wird für die Zunahme der Anzahl der registrierten Verbrechen gegeben?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

d. Was erfahren wir über Verbrechen, die zu Hause begangen werden?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

e. Und wie ist es in den Schulen?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

f. Was erfahren wir über die Fälle von getöteten Kindern im Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch?

……………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………….

**3. Übersetzen Sie den letzten Teil – von *Gefahr durch internationalen Terrorismus* bis *nicht* *gemeldet* – ins Englische.**

……………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………….

……………………………………………………………………………………………….

……………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………….

……………………………………………………………………………………………….

**4. Übersetzen Sie ins Deutsche:**

Citizens have a right to be protected from crime. The terrorist attacks around the world have revealed a new dimension to this threat. There have been no attacks by Islamist terrorists in Germany so far. That is partly due to the good work done by the security authorities. However, such attacks can by no means be ruled out. The fight against terrorism thus continues to be a very important task for all German security authorities.

………………………………………………………………………………………….

 ………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………….

………………………………………………………………………………………….

**Deutschland - eines der sichersten Länder**

**Die Menschen in der Bundesrepublik fühlen sich relativ sicher und haben keine Angst Opfer einer Gewalttat zu werden. Trotzdem müsse die Kriminalität weiter effizient bekämpft werden. Das stellten Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble und Bundesjustizministerin Brigitte Zypries bei der Vorstellung des zweiten Periodischen Sicherheitsberichts in Berlin fest.**

Der Report gibt eine Gesamtschau über Ursachen, Entwicklung und Strukturen der Kriminalität in Deutschland in den letzten fünf Jahren.

**Immer mehr Gewalttaten werden angezeigt**

Insgesamt nahm die polizeilich registrierte Kriminalität geringfügig ab. Gleichwohl stiegen die Zahlen für Gewaltdelikte wie Raub und Körperverletzung seit 1999 um 18 Prozent. Dies liege aber an der Zunahme bei der Erstattung von Anzeigen durch die Bürgerinnen und Bürger. Damit habe man das "Dunkelfeld aufgehellt", so der Bundesinnenminister. Und er fügte hinzu: Die Toleranz gegenüber Gewalttaten habe somit abgenommen.

Zypries verwies auf das seit 2002 geltende Gewaltschutzgesetz für Auseinandersetzungen im häuslichen Nahbereich. Aufgrund dieser Bestimmungen würden mehr Gewaltvorfälle in den eigenen vier Wänden zur Anzeige gebracht, erläuterte sie. Allein 2005 habe es mehr als 7000 derartige Fälle gegeben. Auch Gewaltfälle auf dem Schulhof werden häufiger angezeigt als in früheren Jahren.

In anderen Bereichen hätten die Menschen wegen der gestiegenen Aufmerksamkeit der Medien den falschen Eindruck, dass die Straftaten steigen würden. Dies gelte zum Beispiel in den Fällen getöteter Kinder im Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch, sagte die Ministerin.

**Gefahr durch internationalen Terrorismus**

Mit Blick auf den internationalen Terrorismus bleibe Deutschland Teil des weltweiten Gefahrenraumes und mögliches Ziel von Anschlägen, so der Innenminister. Dies sei mit den glücklicherweise gescheiterten Kofferbombenattentaten von Ende Juli spürbar geworden.

"Wir müssen also unvermindert wachsam sein", mahnte Schäuble. Es gebe aber derzeit keine Anhaltspunkte für konkrete Anschlagsplanungen.

**Ausländerkriminalität nicht gestiegen**

Die Kriminalität von Ausländerinnen und Ausländer ist nicht gestiegen, sagte Zypries. Die Delikte in diesem Bereich seien "etwa gleich geblieben, eher zurückgegangen". Die Ministerin verwies auf eine "gewisse Differenz". Es gebe Personen, die nur nach Deutschland einreisen, um Straftaten zu begehen. Andere wiederum leben hier, seien aber nicht gemeldet.